

Ohrwürmer in Olpe

Bei schlechtem Wetter, aber mit guter Laune machten sich am 14.1.2015 insgesamt 45 Abenteurer auf den Weg, um sich in der Jugendherberge bei Olpe um Wölfe, Ohrwürmer und andere unbekannte Wesen zu kümmern. Bald erfreute Aschenbrödel die Gruppe, während einige Mitreisende von Hexen geärgert wurden. Dagegen erwiesen sich tote Hähne als harmlos und keineswegs Furcht einflößend. Die phantastische Welt der Bücherwürmer und Werwölfe öffnete sich meistens erst spät abends und behinderte den Schlaf der Abenteurer. Als nach ein paar Tagen endlich fast alle unbekanntes Kreaturen gezähmt waren, konnte die Heimreise am 18.1. bei eisigem Wind angetreten werden. Da das Wetter sich gebessert hatte, war es möglich, vor der Abfahrt noch Pippin II, Karl den Großen, Martin Luther und Störtebeker als Gäste zu begrüßen. Außerdem gab es am letzten Abend eine große dramatische Vielfalt mit hoffnungsvollen Nachwuchsdraturgen, Brokkoli und Popcorn essenden, temperamentvollen Wölfen, Kommissaren mit ihren Assistenten, jugendlichen Zeitreisenden und Besuch aus der „Neuen Welt“.

„Was für eine merkwürdige Fahrt war das denn?“ wird der Leser fragen.

Keine Sorge: Es handelte sich um eine ganz offizielle Probenfahrt des Schulorchesters unseres Gymnasiums, keine biologische Exkursion ins Irreale oder etwa eine Phantasiereise in Olpes Utopia. Und doch spielten die eingangs erwähnten „Tiere“ und Märchenwesen eine wesentliche Rolle auf dieser Fahrt, denn sie tauchten in den einzuübenden Werken auf oder wurden von diesen erzeugt. Ohrwürmer sind eine sehr variantenreiche und vermehrungsfreudige Gattung. Es ist fast unmöglich, sich ihrer zu erwehren!

Wer das nicht glaubt, fahre im nächsten Jahr mit.

Allerdings muss er über ausreichend Übung im Spiel auf einem Musikinstrument, Ausdauer und Ideenreichtum verfügen, sonst könnte es schwierig werden. Schon dieses Mal mussten die gut trainierten und vorher sorgfältig ausgewählten Teilnehmer schmerzende Finger, wunde Lippen und Muskelkater in Kauf nehmen und kamen sehr müde wieder nach Hause.

Tja, Musikfahrten sind anstrengend, machen aber unglaublich viel Spaß!

Hoffentlich hört man die Freude noch beim diesjährigen Schulkonzert, das am 10.3.2015 um 19.30 Uhr in der Schule stattfinden soll und bei dem diverse der oben genannten Gestalten im Programm stehen werden.

Anette Jensen